ANSPRECHPARTNER PRESSE

Anne Kunzendorf

Tel. +49 (0)157 32626718

presse@blackforest3days.com

Dienstag, 28. April 2015

**PRESSEMITTEILUNG**

**Rund 1000 Läufer gehen mit Karte und Kompass an den Start**

**Freiburg, Hinterzarten und Titisee erleben einmaligen Orientierungslauf-Wettkampf**

FREIBURG. Die Gundelfinger Turnerschaft organisiert vom 1. bis 3. Mai den größten Wettkampf im Orientierungslauf in der Geschichte des Hochschwarzwaldes, die blackforest3days. Rund 1000 Teilnehmer aus 18 Nationen starten in Freiburg, Titisee und Hinterzarten mit Karte und Kompass auf die Suche nach orange-weißen Posten. Aber nur die Schnellsten unter ihnen können gewinnen.

Unter den gemeldeten Läufer finden sich neben Breitensportlern jeden Alters auch Spitzenathleten. Aus der Schweiz wird unter anderem die 23-fache Weltmeisterin Simone Niggli erwartet. „Für uns in der Region ist ein Orientierungslauf-Wettkampf in dieser Größe eine Premiere“, so Klaus-Michael Tatsch, Bürgermeister von Hinterzarten.

Zusätzlich richtet die Gundelfinger Turnerschaft am 2. und 3. Mai den Jugend- und Junioren-Länder-Vergleichskampf (JLVK) aus. Bei diesem nationalen Orientierungslauf-Wettkampf messen sich rund 400 Nachwuchstalente im Alter zwischen 10 und 20 Jahren aus den deutschen Landesverbänden.

**Eine Sensation im Schwarzwald: Drei Tage, drei Läufer, 1400 Teilnehmer**

Der letzte JLVK in Baden fand 1989 in Oberkirch statt. Ein internationaler Drei-Tage-Orientierungslauf wurde in ganz Baden-Württemberg noch nie ausgetragen. „Dieses Sportereignis ist eine große Herausforderung für uns, denn wir wollen Maßstäbe setzen“, erklärt Wettkampfleiter Dr. Markus Theißen.

Den Auftakt der blackforest3days bildet am 1. Mai ein Sprint durch die Freiburger Innenstadt mit Zieleinlauf beim Stadtgarten ab 15.30 Uhr. Die Konkurrenz ist am Freitag bei den Frauen besonders stark. Unter den Starterinnen befindet sich die amtierende Weltmeisterin über die Sprintdistanz, Judith Wyder. An den beiden folgenden Tagen können die Sportler im Wald zwischen Titisee und Hinterzarten auf ihren Strecken zwischen 1,9 und 11,4 Kilometern beobachtet werden. Mit Blick über den Titisee laufen die JLVK-Wettkämpfer am Samstag, 2. Mai ab 10.30 Uhr und die 3-Tage-Läufer ab 13.30 Uhr auf der Zielwiese oberhalb des Strandbades Titisee ein. Der finale Sieger über alle drei Etappen wird am Sonntag, 3. Mai an der Adlerschanze in Hinterzarten ab 10.30 Uhr ermittelt. Zuvor kämpfen dort die Jugendlichen ab 8.30 Uhr um den Staffelsieger. An allen drei Wettkampftagen können Kinder die Sportart Orientierungslauf auf einer extra Strecke kostenlos und ohne Anmeldung ausprobieren.

**Weitere Informationen:**

**Orientierungslauf – Laufsport mit Köpfchen**

Mit Hilfe von Karte und Kompass läuft der Sportler Kontrollpunkte, die sogenannten Posten, im Gelände der Reihe nach an. Die Kunst besteht darin, während des Laufes den optimalen Weg zwischen den einzelnen Posten zu finden. Dabei müssen jederzeit Entscheidungen über die individuelle Route getroffen werden. Je nach Distanz dauert das Rennen zwischen 15 Minuten bei einem Sprint-Wettbewerb und 90 Minuten bei einer Langdistanz. Der Schnellste siegt am Ende. Die Posten-Standorte sind mit orange-weißen Markierungen gekennzeichnet und ein elektronischer Chip erfasst den Läufer, wenn er den Posten erreicht. Ein Orientierungslauf führt in der Regel quer durch Wald und Gelände, kann aber auch in Park- und Stadtgebieten ausgetragen werden. Auf Bundesebene kämpfen die Läufer aller Altersklassen um Bundesranglistenpunkte und Deutsche Meisterschaftstitel.

**JLVK im Schwarzwald - Zurück zu den Wurzeln**

Vor 39. Jahren in Lahr, nur 50 Kilometer nördlich von Freiburg, rief Herbert Schmidt als amtierender Bundesjugendfachwart den Jugend- und Junioren-Ländervergleichskampf (JLVK) ins Leben. Seither findet der JLVK jährlich als zweitägige Veranstaltung statt. Aus ganz Deutschland entsenden die Landesturnverbände ihre besten Jugendlichen und Junioren, um sich in einem Einzel-Orientierungslauf und einem Staffel-Orientierungslauf zu messen. Ihr großes Ziel: Die meisten Punkte für die Länderwertung erkämpfen. Mit der Zeit hat sich der JLVK zum jährlichen Höhepunkt für die deutsche Orientierungslauf-Jugend entwickelt. Seit 1979 werden Jugendliche und Junioren allerdings getrennt gewertet und seit 1990 zählt der Deutschland-Pokal zur Gesamtwertung.

**Ausrichter - Gundelfinger Turnerschaft 1976 e.V. (GTS)**

Die Orientierungsläufer der GTS zählen zu den erfolgreichsten Sportler von Gundelfingen. Die wohl bekannteste Sportlerin, Meike Jaeger, ist zwölffache Deutsche Meisterin und elfmal bei einer Weltmeisterschaft gestartet. Aktuell befinden sich mit Immanuel Berger und Anne Kunzendorf zwei Läufer der GTS im Anschlusskader des Nationalteams. Neben den 30 erwachsenen Läufern zeigen die rund 40 Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren, dass hier erfolgreiche Nachwuchsarbeit betrieben wird. „Die junge Truppe der GTS hat schon mehrmals unter Beweis stellen können, dass sie umfangreiche und hochwertige OL-Veranstaltungen organisieren kann,“ weiß Ewald Eyrich, Landesfachwart im Orientierungslauf für Baden, aus eigener Erfahrung. „Ich bin überzeugt davon, dass die GTS-ler das bisher größte OL-Event im Ländle ebenso perfekt organisieren werden.“

ANSPRECHPARTNER PRESSE

Anne Kunzendorf

Tel. +49 (0)157 32626718

presse@blackforest3days.com